V. D. C. K.
Lokal-Nachrichten der Ortsgruppen der St. Peters Kolonie

Distriktsversammlung des St. Peters Kolonie Distriktes.

Am Nachmittage des 7. August versammelten sich 35 Delegaten aus den verschiedenen Teilen der St. Peters Kolonie in der Halle der Kolumbus-Ritter in Humboldt, die von denselben in zuvorkommender Weise zur Verfügung gestellt wurde. Die Delegaten vertraten die Ortsgruppen Bruno, Carmel, Engelfeld, Humboldt, Leofeld, Münster, St. Gregor, Watson und Willmont; auch von der St. Scholastika-Gemeinde waren Vertreter anwesend. Leider waren Annaheim, Dead Moose Lake, Lenora Lake, Pilger, Fulda und St. Benedikt nicht vertreten.

Der Direktor, P. Joseph, O.S.B., erklärte in einer Ansprache kurz den Zweck der Versammlung, nämlich das Direktorium und dessen Exekutive ins Leben zu rufen. Nach den Statuten und Beschlüssen der Delegatenversammlung in Regina soll ein jeder Distriktsverband ein Direktorium haben, bestehend aus je einem Vertreter einer jeden Ortsgruppe des Verbandes. Dieses Direktorium wählt seinen Präsidenten, Vizepräsidenten und Sekretär-Schatzmeister. Da trotz wiederholter Erklärung im St. Peters Bote und Courier die Angelegenheit von verschiedener Seite mißverstanden worden war, so erschienen viele Delegaten nicht als gewählte Vertreter ihrer Ortsgruppen. Durch einen einstimmigen Beschluß der Versammlung wurden die 35 anwesenden Delegaten als das Direktorium für das am 1. November schließende Vereinsjahr gutgeheißen und man schritt zur Wahl der Exekutive, die ebenfalls nur bis zum Schluß des Vereinsjahres gewählt sein soll. Als Mitglieder derselben warden gewählt: W. F. Hargarten, Präsident; Alb. Renzel, Vizepräsident; und Andr. P. Hinz, Schriftführer und Schatzmeister. Außerdem wurden vier Herren als Distrikts-Vertrauensmänner aufgestellt, die auf jede mögliche Art und Weise die Interessen des Vereins im Distrikt zu fördern haben.

Kurz vor Ende des Vereinsjahres, jedenfalls Mitte Oktober, wird also abermals eine Delegatenversammlung stattfinden, und es ist dringend nötig, daß sich zu dieser das gesamte in vorgeschriebener Weise gewählte Direktorium einfindet. Näheres wird noch bekannt gegeben, und es ist eine selbstverständliche Pflicht eines jeden Volksvereinsmannes, alle auf den Verein bezüglichen Mitteilungen und Bekanntmachungen in unseren Zeitungen genau und aufmerksam zu lesen so daß jeder Einzelne und jede Ortsgruppe weiß was zu tun ist. Ich werde mich sobald als möglich mit allen Schriftführern des Distriktes persönlich in Verbindung setzen und bitte dieselben, alle Schreiben, die Distriktsangelegenheiten betreffen, an die folgende Adresse zu senden:

Andr. P. Hinz,
District Secr., V.D.C.K.,
Muenster, Sask.

Lemberg, Sask., 26. Juli 1921.

Kirkella Distrikt des V. D. C. K.

Alle Schriftführer der verschiedenen Ortsgruppen des Kirkella Distrikts sind freundlichst gebeten, folgendes an den Schatzmeister-Schriftführer des Distrikts zu senden: Von jedem Mitglied soll ein Beitrag von 50 Cents eingeschickt werden. Jeder Schriftführer soll eine Liste der Namen des Vorstandes und die Zahl der Mitglieder einsenden.

Ich möchte alle Mitglieder aufmerksam machen, daß es unmöglich ist, daß der Distrikt seine Aufgabe erfüllen kann, wenn er nicht von jedem Mitglied unterstützt wird. Mit bloßen Worten dem Herrn zu dienen ist sehr leicht, aber der liebe Gott will, daß wir unsern guten Willen durch Werke zeigen sollen. Darum möchte ich jedes Mitglied des Kirkella Distriktes des Volksvereins bitten, doch ein kleines Opfer zu bringen, und dem Distrikt zu geben, was verlangt wird. Der liebe Gott wird schon sorgen, daß die Opfer, die wir Ihm bringen, uns vielfach zurückerstattet werden. Darum wollen wir zur Ehre Gottes unser Möglichstes tun, unsern Volksverein zu unterstützen und ihm beizustehen.

Mit freundlichem Gruß
Josef Jost
Distrikts-Schriftführer.

St. Peters Kolonie

Bruno. Vom 5. bis 9. Aug. hielten die ehrw. Ursulinen der St. Peters Kolonie in ihrem hiesigen Mutterhause ihre jährlichen Exerzitien. Se. Gnaden Abt-Ordinarius Michael von Münster war Exerzitienmeister.

— Am 8. Aug. stattete die ehrw. Schwester Pauline Pulvermacher, welche seit 12 Jahren Ordensfrau bei den Grauen Schwestern in Winnipeg ist, ihren hiesigen Eltern und Anverwandten einen angenehmen Besuch ab. In ihrer Begleitung befand sich ihre Mitschwester Agnes.

— Folgende Schüler aus Bruno und Umgegend bestanden die staatlichen Examina des 8. Grades: Hubert P. Ludwig, ein Zögling der hiesigen Pfarrschule, Margaret E. Werle, John J. Hutmacher, Christina Just und Sophia M. Stahl.

— Die letztwöchentliche Auktion in Young's Garage, auf der die Terminal Cities of Canada, Ltd., ihre hiesigen freien Stadtbaustellen (Lots) zu verkaufen suchte, war nicht recht erfolgreich. Es wurden bloß 9 Baustellen verkauft, von denen W. F. Hargarten 8 und E. Hoag 1 kauften.

— Frau J. Foos erkrankte am 1. Aug. so ernstlich, daß man es für geraten hielt, den Priester und die Aerzte Kennedy und Saucier zu rufen. Bald trat jedoch in ihrem Befinden eine Besserung ein.

— Geo. Münch und Familie aus Salvador, Sask., befanden sich vorletzte Woche hier auf Besuch bei Freunden.

— L. B. Campbell hat die Stelle eines Getreidekäufers beim Atlas Elevator in Peterson übernommen.

Humboldt. Am 3. Aug. fand hier wieder ein Ballspiel zwischen Humboldt und Lake Lenore statt, bei dem Humboldt den Kürzeren zog. Lake Lenore gewann 6 Punkte, während Humboldt nur 3 erhielt.

— Heute, morgen und übermorgen findet hier der Chautauqua statt.

— John Mainzer wurde kürzlich im St. Elisabeth Hospital wegen Blinddarmentzündung operiert.

— Folgende Zöglinge der hiesigen kath. Separatschule waren in ihren Examina für den 8. Grad letzten Juni erfolgreich: Clara Gelinsky, Julia Rolfes, Alfred Schäffer, Bergatta Moschewsky, Maria Hellmann, Martin Weber und Maria Coney.

Pilger. Herr Bauer, der Bruder der Frau Robert B. Blume, kam kürzlich aus Cincinnati, Ohio, und befindet sich hier auf Besuch.

— Das Gemeindefest am 7. Aug. war sehr erfolgreich. Die vielen Besucher wurden besonders erfreut durch die künstlerischen Leistungen der Pilger Musikkapelle, die durch das Mitspielen der hochw. PP. Casimir und Hyacinth bedeutend verstärkt war. Unter den Besuchern aus nah und fern sah man auch die hochw. Patres Dominik aus Humboldt und Peter und Matthäus aus Münster.

— Obwohl etwa 22 Meilen von Münster entfernt kann man von der herrlichen Lage der hiesigen St. Bernards-Kirche aus an einem klaren Tage das neue St. Peters Kollegium in Münster sehen.

Annaheim. Das Gemeindefest am 7. Aug. war recht erfolgreich. Zwar wurde nicht soviel eingenommen wie letztes Jahr, doch war das Resultat sehr zufriedenstellend. Münster, St. Gregor, Humboldt, Engelfeld und Lake Lenore waren gut vertreten. Die meisterhaft spielende Musikkapelle bildete eine Hauptattraktion. Unter den Besuchern sah man unter anderen auch die hochw. Herren PP. Dominik von Humboldt, Peter und Matthäus von Münster und Joseph von Engelfeld.

— Zu Gaste bei der Familie Knittig befinden sich zur Zeit Herr und Frau Bucher aus St. Paul, Minn., die ausgangs letzter Woche hier anlangten. Das Paar ist in Annaheim nicht unbekannt, da es vor Jahren für den hochw. P. Dominik hier den Haushalt führte. Sie wundern sich sehr über die großen Fortschritte, die hier seit ihres Fortganges allenthalben zu verzeichnen sind.

Watson. Nächste Woche werden die Gebrüder Bonas den Bau des Basements für die neue Herz Jesu-Kirche endgültig in Angriff nehmen. Dasselbe wird 12 Fuß hoch werden, die Kirche selbst wird 40 Fuß in der Breite und 100 Fuß in der Länge messen.

— Zur Delegaten-Versammlung des Volksvereins für den Distrikt der St. Peters Kolonie, welche am 7. Aug. in Humboldt tagte, hat die Ortsgruppe Watson Herrn John Windschiegl als ihren Vertreter gesandt.

— Der hochw. P. Fridolin fuhr am 9. Aug. nach Münster. In seiner Begleitung befand sich A. Fürstenberg, der schon seit Jahren Münster nicht mehr gesehen hatte und daher dem dortigen Kloster und dem neuen Kollegium einen Besuch abstattete.

— Folgende 12 Schüler aus Watson bestanden die staatlichen Prüfungen des 8. Grades erfolgreich: Jos. J. Bettin, Franziska T. Bossen, G. H. Wilhelm, R. W. Finlayson, R. W. Gillan, E. W. Herried, Maria E. Hyde, J. L. Ketchen, F. F. Kinney, F. D. McIntyre, G. L. Mensebroten und D. L. Williams.

— Die hiesigen Getreidebauer haben kürzlich eine Frachtladung Schweine nach Winnipeg gesandt und für die beste Qualität 14½ Cts. per Pfund Lebendgewicht erhalten.

— J. J. Bossen, welcher seinen Posten als Agent der Imperial Oil Co. niederlegte, hat zum Nachfolger in diesem Geschäfte W. H. Bailey erhalten.

— Morgen, den 12. Aug., findet hier die jährliche Ausstellung statt. Preise in der Höhe von $1000 sind für landwirtschaftliche Produkte ausgesetzt.

— T. Erwin von Lac Vert wohnte am 6. Aug. einer Versammlung der Provinzial-Exekutive der New National Policy Partei in Regina bei.

Engelfeld. Am 7. August während des Hochamtes ertrank das 1½ Jahre alte Töchterlein Katharina der Familie Thomas Graf in einem draußen vor der Tür stehenden Gefäß, das etwa 14 Zoll Wasser enthielt. Die Mutter beschäftigte sich mit einem anderen Kinde im Hause als das Unglück draußen geschah. Als sie Umschau nach dem ersteren Kinde hielt, sah sie zu ihrer Bestürzung, daß dieses bereits ertrunken war. Die Beerdigung nahm der hochw. P. Matthäus am 8. August nachmittags vor.

St. Gregor. Der Getreidebauerverein von St. Gregor wird am Montag, den 22. Aug., von St. Gregor und Münster aus wieder Schweine verschicken, und zwar dieses Mal bloß Schweine.

— Man vergesse nicht, sich zu unserem Gemeindefest am 14. Juni einzufinden.

Dead Moose Lake. Am 6. August kamen hier der hochw. P. Hyacinth, O.S.B, von Duluth, Minn. und seine Schwester die ehrw. Ordensfrau Schwester Jerome, O.S.B., ebenfalls aus Duluth, an, um ihre betagten Eltern und ihren Bruder, den hochw. P. Casimir, zu besuchen. Den nächsten Anstoß zum Besuche gab das goldene Ehejubiläum der Eltern, das dieselben nächstens feiern werden.

— Am Montag nächster Woche, den 15. August, am Patronsfeste der Gemeinde wird die hiesige neue, prächtige Pfarrkirche durch den hochw'sten Herrn Abt Michael von Münster feierlich eingeweiht werden. Die Maurerarbeiten an den Türmen sind bereits fertig und bis dahin werden auch die Spitzen der Kirchtürme vollendet sein. Die neuen Bänke sind ebenfalls angekommen und werden diese Woche aufgestellt. Gleichzeitig mit der Kirchweihe findet, wie verlautet, auch die Ausspendung des Sakramentes der Firmung statt. Nach der kirchlichen Feier ist ein großes Gemeindefest angesagt.

Lenora Lake. Am 21. Aug. wird hier in feierlichster Weise die Grundsteinlegung der neuen Kirche und Schule vorgenommen werden. Wenn möglich, wird der Festgottesdienst bereits im Basement der neuen Kirche abgehalten, da die alte die Menschenmenge unmöglich wird fassen können. Die Arbeiten an den beiden Bauunternehmungen nehmen unter der Leitung des Kontraktors Stadelmann aus Engelfeld einen raschen Fortgang.

— Wie jetzt feststeht, wurde bei dem Hagelwetter der vorletzten Woche das Getreide auf einem Areal von etwa 800 Acres vernichtet. Die Gesamtanbaufläche der Gemeinde von Lake Lenore wird auf etwa 15,000 Acres geschätzt. Somit ist der Schaden doch nicht so beträchtlich.

Dana. Auf der Versammlung der Munizipalräte von Bayne am 6. Aug. wurde ein Beschluß abgefaßt und an die Dominion-Regierung gesandt, in dem die Munizipalräte einstimmig die Dominion-Regierung ersuchen, die Canadische Weizenbehörde, wie sie im Jahre 1919 bestanden, wieder einzusetzen, weil dies zum Wohle des Landes diene. — Ferner wurde der Beschluß gefaßt, die Regierung soll durch Sachverständige in Versammlungen und durch in mehreren Sprachen abgefaßte Schriften die Landwirte über die Schädlichkeit des Unkrauts in Getreidefeldern eingehend belehren. — Die Bahngesellschaft soll ersucht werden, eine Kreuzungsstelle und Gatter anzubringen im N.W. ¼ von S. 28, T. 37, R. 26, damit J. Jungpeter einen Ausweg habe auf die Hauptstraße.

Burr. Auf der Versammlung der Munizipalräte von Wolverine am 1. Aug. wurde eine Resolution gefaßt, derzufolge die Dominion-Regierung ersucht wird, die Weizenbehörde, wie sie früher bestanden hat, wieder einzusetzen, und zwar sogleich. — Von der Regierung ist die Bewilligung von $3000 eingelaufen, welche auf die verschiedenen Divisionen im Einklange mit dem Ratsbeschluß verteilt wurden. — Wo die Wege mit Unkraut bewachsen sind, soll ein Mann mit Gespann und Mähmaschine angestellt werden, sie abzumähen bei einem Stundenlohn von 85 Cents.

Münster. Herr und Frau Schulte aus Newport, Ky., welche sich seit etwa 3 Wochen hier bei der Familie Gerhard Kumper auf Besuch befinden, sind voll des Lobes für das herrliche Sommerwetter in Saskatchewan und für die Fruchtbarkeit des Bodens in der St. Peters Kolonie. Sie meinen, es sei erstaunlich, was hier in der kurzen Zeit von 18 Jahren geleistet wurde. Frau Schulte ist eine Schwester der Frau G. Kumper, und es ist schon lange her, seitdem sich beide Schwestern zum letzten Mal gesehen hatten.

Junge Schweine zu kaufen gesucht. Schriftliche Angebote erbeten an P. O. Box 67, Münster, Sask.

— Am nächsten Sonntag, den 14. August, morgens um 9 Uhr wird der hochw'ste Herr Abt in der hiesigen Abtei-Kirche einer Klasse von etwa 70 jungen Leuten das hl. Sakrament der Firmung spenden. Kirchlicher Vorschrift gemäß verlangt der Prälat, daß jeder Firmling seinen eigenen Firmpaten haben soll, der selbst schon gefirmt und ein guter Katholik sein muß. Zwischen dem Firmling und dem Firmpaten entsteht durch die Firmung eine geistliche Verwandschaft, die aber künftighin nicht ein Ehehindernis mehr bildet, wie dies früher der Fall war. Der Firmpate soll gleichen Geschlechtes wie der Firmling sein. Ferner soll ein Firmpate höchstens für zwei verschiedene Firmlinge als Pate dienen; auch sollen Brüder, Schwestern und Taufpaten nicht Firmpate sein, wenn es sich vermeiden läßt.

Danksagung. Für die herzliche Teilnahme, die man uns zur Zeit der Krankheit unseres geliebten Gatten und Vaters Nikolaus Lauer und hierauf anläßlich seines Todes und seiner Beerdigung erwiesen hat, sprechen wir hiermit allen unseren Freunden und Wohltätern den herzlichsten Dank aus.

Frau N. Lauer und Kinder.

(Fortsetzung auf Seite 8.)

Ländereien zu verkaufen!

Wir haben verschiedene Gelegenheitskäufe in Farm-Ländereien sowohl **verbessertes** wie **wildes Land**

Wir haben nicht alles Land im hiesigen Distrikt zu verkaufen, aber wir können Ihnen Geld sparen wenn Sie uns wissen lassen was Sie zu kaufen wünschen.

Erkundigen Sie sich bei uns nach dem Preis für irgend ein Stück Land das Sie zu kaufen wünschen.

Hagel-, Feuer- und Lebens-Versicherungen

HUMBOLDT REALTY CO. LTD.
Versicherungs- und Grundeigentums-Agenten, Humboldt, Sask.

Kirchweihe u. Firmung in Dead Moose Lake

am Patronsfeste der Gemeinde, Mariä Himmelfahrt,

Montag den 15. August

Jedermann ist willkommen!

Das Komitee.

Gemeinde-Fest in St. Gregor

am Sonntag den 14. August

Jedermann ist willkommen!

Kommt und verlebt einen angenehmen Tag in St. Gregor. Komitee.

SOMMER
TOURIST RATEN
NACH
VANCOUVER, VICTORIA
und anderen Punkten der Pazifischen Kueste

Fahrt durchs Canadische Felsengebirge
Routen-Auswahl zu Land oder zu Wasser fuer die Hinfahrt und Rueckfahrt

RUNDREISE KARTEN
von folgenden Punkten
Westliches ONTARIO, MANITOBA, SASKATCHEWAN und allen Stationen (CALGARY und EDMONTON eingeschlossen) in ALBERTA, (via LOOMA, C. N., via TOFIELD, G. T. P.)
Fahrkarten-Verkauf
vom 1. JUNI bis 30. SEPT. 1921 (inclusive)
Fahrt-Unterbrechung wird gestattet.
Rueckfahrtsdauer bis October 31, 1921

Seht JASPER PARK und MOUNT ROBSON

Vollstaendige Auskunft
bezueglich Fahrpreisen, reservierten Plaetzen etc., durch die Agenten.

Canadian National Railways

Feierliche Eckfteinlegung

für die neue Kirche und Schule zu

Lenora Lake

Sonntag 21. August, 10 Uhr vorm.

durch Se. Gnaden den hochw'sten Herrn Abt-Ordinarius Michael Ott, O. S. B.

Gottesdienst im Erdgeschoß der Neuen Kirche, wenn das Wetter es erlaubt. Für die zahlreichen Besucher werden von den Frauen der St. Antonius Gemeinde schmackhafte Mahlzeiten bereitet.

Jedermann ist herzlich eingeladen!